

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — (13 M. 50 Pf.)
" " Halbjahr 7 " 50 " (8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " (5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " (2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wih. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

N. 84.

Montag den 25. März

1889

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabkumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

123. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Weyprecht-Payer-Marsch Ed. Strauss.
2. Ouverture zu „Fidelio“ Beethoven.
3. Marsch der Priester und Arie aus „Die
Zauberflöte“ Mozart.
Posaune-Solo: Herr Schrodt.
4. „Souviens toi“, Walzer Waldteufel.
5. Der Frühling, Melodie für Streichorchester Grieg.
6. Ouverture zu „Die weisse Dame“ Boieldieu.
7. Etwas-Kleines, Polka Joh. Strauss.
8. Fantasie aus „Der Trompeter von Säckingen“ Nessler-Nikisch

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kachbrunnen.
Heldenmuseu.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
PalaisPavillon
Hygiene Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
A. & A.
Briechische
Capelle.
Keraberg-
Farnacht.
Platz.
Wartthurm.
Rath
Sonnenberg.

124. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Yelva“ Reissiger.
2. Ave Maria, Lied Fra. Schubert.
3. Angelo-Walzer Czibulka.
4. II. Finale aus „Don Juan“ Mozart.
5. Das Waldvöglein, Idylle Doppler.
Flöte-Solo: Herr Richter.
6. Syphiden-Polka Bilse.
7. Fantasie aus „Aida“ Verdi.
8. „Ueber Berg, über Thal“, Marsch Suppé.

Feuilleton.

Eine Nacht im Geldschrank. Benjamin Lum, Buchhalter der Savings Bank in New-Haven, Nord-Amerika, hatte unlängst kurz vor Schluss der Bank seine Bücher in den grossen Geldschrank getragen und dabei mit seinem Kopf derartig an die Wand gestossen, dass er besinnungslos niederfiel. Während sich der Buchhalter in diesem Zustande befand, schloss der Schatzmeister, welcher keine Ahnung von dem Verbleib des Ersteren hatte, den Schrank zu und verliess als letzter Angestellter das Gebäude. Indessen wartete Lums Familie mit Schmerzen auf ihn und geriet in grosse Besorgnis, als derselbe Nachts nicht nach Hause kam. Ueberall erkundigte man sich nach ihm, natürlich ohne Erfolg, bis schliesslich einer der Bankbeamten auf den Gedanken kam, er könnte am Ende im Geldschrank eingeschlossen sein. Man öffnete sofort, und heraus trat, nach frischer Luft schnappend, der verlorene Buchhalter. Fünfzehn Stunden war er eingesperrt gewesen; da er aber im Gewölbe Streichhölzer und ein Licht gefunden hatte, so richtete er sich so behaglich ein, als es eben ging, und hätte sich nicht allmählich ein gewaltiger Hunger bei ihm eingestellt, so hätte ihm weiter nicht viel gefehlt.

Das Ergebnis eines Jahres. Im Jeverlande gibt es verschiedene äusserst kleine Gemeinden; die kleinste unter diesen ist Westrum mit 130 Seelen. Natürlich ist in diesem Orte die Thätigkeit des Pfarrers und Küsters eine sehr beschränkte, und es würde mit sehr noch trauriger aussehen, wenn diese Beide es sich nicht angelegen sein liessen, nach Kräften für frohe Familienereignisse zu sorgen. So geschah es denn, dass der Pastor, als er am Neujahrsmorgen über die Vorfälle des verflossenen Jahres von der Kanzel herab berichten musste, Folgendes sprach:

Geboren: eine,
Und das war meine;
Gestorben: keine;
Kopulirt ein Paar,
Wovon die Braut des Küsters Tochter war.

In der Instructionsstunde. Unterofficier: „Wann ist ein Kriegsbeer im Rücken gedeckt?“
Rekrut: „Wenn es die Tornister aufgeschnallt hat.“



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen.

Montag den 25. März, Abends 8 Uhr:

Zehnte öffentliche Vorlesung.

Herr Ritter **Carl de Carro** (genannt Carode)

aus **Augsburg.**

Thema:

Recitation: „Der Prozesshans“, Volkstück von Ganghofer-Neuert.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pf.

Nichtnummerirter Platz für Schüler hiesiger Lehr- und Erziehungs-Anstalten: 1 Mark.

Der Curdirector: F. Heyl.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 23. März 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Hesse, Hr. Commerzienrath, Hedderheim.
Fuchs, Hr. Componist, Dresden.
Hüneke, Hr. Kfm., Leipzig.
Mayer, Hr. Kfm., Offenbach.
Guckelheimer, Hr. Kfm., Berlin.
Sussmann, Hr. Kfm., Bielefeld.
Marks, Hr. Kfm., Köln.
Viereck, Hr. Kfm., Köln.
Bauer, Hr. Fabrikbes., Weimar.

Bären.
Filehne, Hr. Dr., Breslau.

Hotel Block.
Neufville, Hr., Amsterdam.
Greene, Hr., Darmstadt.

Schwarzer Bock.
von Koerber, Hr. General-Landschafts-Director m. Fr., Koerberrode.
Lehmann, Hr. Dr., Berlin.

Central-Hotel.
Friedrich, Hr. Kfm., Frankfurt.
Levy, Frl., Hamburg.
Friedekind, Hr. Kfm., Frankfurt.
Vorn, Hr. Rent. m. Fr., Brüssel.

Cölnischer Hof.
Danner, Hr. Leut., Zweibrücken.

Engel.
Blumenthal, Fr., Hamburg.

Englischer Hof.
Lechler, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart.

Einhorn.
Hanko, Hr. Kfm., Dresden.

Cohen, Hr. Kfm., Elberfeld.
Müller, Hr. Rheydt.

Zum Erbprinzen.
Haft, Hr. Kfm., München.
Weill, Hr. Kfm., Schweiz.
Selmer, Hr. Tonkünstler m. Fr., Christiania.

Grüner Wald.
Hansen, Hr. Ingenieur m. Fr., Helsingfors.
Westheide, Hr. Kfm., Dillenburg.
Müller, Hr. Schierstein.
Hauff, Hr. Kfm., Stuttgart.
Sommerlat, Hr. Kfm., Offenbach.

Hotel zum Bahn.
Brieger, Hr. Kfm., Breslau.
Squire, Hr. Kfm., Heidelberg.
Thomas, Hr. Kfm., Heidelberg.
Korell, Hr., Leusel.

Goldene Kette.
Janssen, Hr., Gerderhahn.

Nassauer Hof.
Thomson, Hr. Prof., Lüttich.
Sommer-Michel, Fr., Genf.

Hotel du Nord.
Hedemann, Hr., Erfurt.

Nonnenhof.
Schrober, Hr. Kfm., Dresden.
Grass, Hr. Kfm., Metz.

Hering, Hr. Ingenieur m. Fam., Trier.
Jakier, Hr. Kfm., Berlin.
Dieter, Hr. Kfm., Karlsruhe.
Frömmig, Hr. Oberförster, L.-Schwalbach.

Blasener, Hr. Kfm., Cöln.
Hermann, Hr. Kfm., Rastatt.

Pariser Hof.
Bierbrodt, Hr. Kfm., Crefeld.

Pfälzer Hof.
Knittel, Hr. Kfm., Offenbach.
Reinhard, Hr. Kfm., Neuhaus.
Schäfer, Hr., Flach.
Wagner, Hr. Dauborn.
Knapp, Hr., Dauborn.
Wagner, Hr., Dauborn.

Rhein-Hotel & Dépendance.
Burckhardt-Mischott, Hr. Rent. m. Tocht., Basel.
Schmitt, Hr. Kfm., Cöln.

Ritter's Hotel garni.
Hutgers-Backer, Hr., Holland.

Rose.
von Haupt, Hr., Regensburg.
Stewart, Fr., England.

Schützenhof.
Swaine, Frau Baron, Leipzig.
von Swaine, Hr., Leipzig.
Thiersch, Hr. Pfarrer, Basel.
Thiersch, Hr. Lehrer, Alburg.
Kühner, Hr. Kfm., Frankfurt.

Weisser Schwan.
Manolo, Hr. Kammermüller, Wien.
Wellner, Hr., Frankfurt.

Spiegel.
Hollenberg, Hr. Officier, Strassburg.

Taunus-Hotel.

von Reinen, Hr., Posen.
von Keitzing, Fr., Mainz.
Messner, Frl., Mainz.
Darbshire, Hr. Rent., Oxford.
Hermann, Hr. Kfm., Lübeck.
Altenkirch, Fr., Lorch.
Lightburn, Hr. m. Fam., Philadelphia.

Hotel Victoria.
Keller, Frau Gräfin m. Bed., Petersburg.

Hotel Weiss.
Steinau, Hr. Chemiker, Heilbronn.
Wagner, Hr., Düsseldorf.

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisisana.
Hoff, Hr. Advokat, Riga.
Villa Albion.
Frank, Hr. m. Fam. u. Bed., Breslau.
Davidson, Fr. Dr., Breslau.
Villa Victoria.
Chanceler, Hr. Dr. med. m. Fam., Baltimore.
Pension Internationale.
Haddon, 2 Frl., Dover.
Ogord, Frl., Dover.
Silden, Fr., Dover.
Gill, Frl., England.
Dotsheimerstrasse 21.
Werren, Fr. Baumeister m. Kind u. Bed., Rotibor.

Zu Friedrich von Bodenstedt's 70. Geburtstage.

Der Sänger des Mirza Schaffy — wie Bodenstedt nun schon seit einem Menschenalter all überall genannt wird — begeht am 22. April die Feier seines 70. Geburtstages.

Der nimmermüde Wanderer, der die Welt vom Orient zum Occident, vom Kaukasus bis San Francisco durchstreifte, der die deutsche Nation nicht nur, sondern die ganze gebildete Welt durch die lebendigen Schilderungen seiner Reisen erfreute, der die Schätze der orientalischen Literatur erschloss — er hat sicher einen gegründeten Anspruch auf die Anerkennung und den Dank aller Nationen.

Ungeachtet seiner rastlosen Arbeit war ihm das Glück nicht günstig! Ihm nunmehr nach langer Lebensfahrt ein bescheidenes, eigenes Heim, ihm die zu angestrengter Geistesarbeit nöthige Ruhe zu schaffen, ist die Absicht seiner unterzeichneten Freunde und Verehrer. Harren doch noch einige grössere Werke Bodenstedt's ihrer Vollendung.

Möge dem greisen Dichter an seinem Lebensabend vergönnt sein, was ihm Fügung und Geschick bis dahin nicht gewährten.

Und so wenden wir uns an unsere Landsleute nicht nur, sondern an alle Verehrer Bodenstedt's — in der alten wie neuen Welt —, welcher Sprache und nationalen Abstammung sie auch seien, mit der Bitte: des bevorstehenden Tages und des Dichters eingedenk sein zu wollen, damit es uns vergönnt werde, Friedrich Bodenstedt

eine **Ehrengabe** an seinem siebenzigsten Jahrestage darzubringen, seiner poetischen Gaben werth und werth der Anhänglichkeit und Verehrung deren sich der hervorragende und gemüthreiche Dichter der Lieder des Mirza Schaffy erfreut.

Wiesbaden, im Februar 1889.

von Wurmb, Regierungs-Präsident. Dr. jur. von Ibell, Oberbürgermeister. Professor Dr. R. Fresenius, Geheimer Hofrath. Dr. Georg Ebers, Professor. Dr. Ausfeld, Archivar. Graf von Seckendorff, Kammerherr und Legationsrath. Ferd. Heyl, Cur-Director. H. Diekmann, Schriftsteller. C. Hensel, Buchhändler. C. Stelter, Schriftsteller. L. Dreyfus, Rentner. J. Lahm, Redacteur. Wilh. Aufermann, Gutsbesitzer. Dr. jur. Albert Wilhelmj. W. Nützel, Rentner. Dr. jur. Bergas, Rechtsanwalt. Fr. Kalle, Reichstags-Abgeordneter. Dr. med. Zinsser.

Jeder der Unterzeichneten sowie die Expedition dieses Blattes ist zur Entgegennahme von Beiträgen zur Ehrengabe bereit.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dill.
Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolade
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

8240

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,
Specialität: **Baby-Ausstattungen.**

Rheinstrasse 31, **C. Wolff**, Rheinstrasse 31,

Planoforte- & Harmonium-Handlung (Inhaber: Hugo Smith).
Niederlage der als vorzüglich anerkannten Instrumente von **C. Bechstein & W. Biese**,
sowie auch aus anderen soliden Fabriken.

Transponir-Pianos von **Kaim & Sohn**, Kirchheim.

Vertreter von **Ph. J. Trapp & Co.**, Harmoniumfabrik, Stuttgart.

Reparaturen werden bestens ausgeführt. — Mehrjährige Garantie. 8257
Verkauf und Miete.

**Damen-
Mäntel-Confection**

E. Weissgerber

5 grosse Burgstrasse 5

Nouveautés

der Saison

in grosser Auswahl und jeder Preislage.

Elegante Confectionen

Feine Modelle.

Grosse Auswahl der neuesten

Jaquets

Umhänge — Visites

Promenade-Mäntel

Russische Röder

Regen-Mäntel

8348 Kinder-Mäntel

Gummi- & Staub-Mäntel

vom billigsten bis

feinsten Genre.

— Anfertigung nach Maass. —

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
8242 hause. Bäder im Hause.

Fremden-Pension

Leberberg 3. 8328

Eine für das höhere Lehrfach geprüfte
Lehrerin mit den besten Zeug-
nissen ertheilt **Privatunterricht**.
Näh. Röderstrasse 21, II. 8321

Curhaus zu Wiesbaden.

Wochen-Programm.

Montag.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.
8 Uhr: X. öffentliche Vorlesung (Herr
de Carro).

Dienstag.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.

Mittwoch.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.

Donnerstag.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.

Freitag.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.

Samstag.

4 Uhr: Concert.
8 Uhr: Concert.

Sonntag.

4 Uhr: Symphonie-Concert.
8 Uhr: Concert.

Wi

Erscheint täglich
Hauptliste
Ab
Für das Jahr
„ Halbjahr
„ Vierteljahr
„ einen Monat

Annoncen-Annak

Nr 85.

Für undeutl
geber, wie auch für
Fremde, welche
anzuzeigen.

125. A

Städti

0681

Conc

1. Ouverture
2. Zwei sparr
3. Cantique d
4. Mein Trau
5. Ouverture
6. Sphärenm
7. Fantasie
8. Eljen a m

Aus der Schu
heissen sie?

Fritz: Erste
Lehrer: Die
Fritz: Blod
Lehrer: Ach

Aus der Kasse
können, als die ander
mal weniger, als Sie

Ein mensche
Warum weisen Sie n
Theaterdire

Schlechteste annel

Naive Rache.
Warte nur, wenn Du

Guter Kaffee.
Ich werde es wohl era

Haben Sie ke
Deutlich. Da
Töchtern nächstes Jah

Doctor: Ich
einem Inserat in de

— Lieutenant
Transungs-Ceremonie v
Lieutenant
sich viel sagen las
— Junge Wi
mal ist mir, als wa